



Protokollauszug

aus der
19. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und Wissenschaft
vom 16.06.2016

öffentlich

Top 4.2 Erinnerungsort für die Friedliche Revolution auf dem Luisenplatz (Berichterstattung gemäß Beschluss 15/SVV/0773)

Frau Roth berichtet zum aktuellen Sachstand des Prüfauftrags. Eine Finanzierungsunterstützung sei beim Land angefragt, es sei aber eine Sockelfinanzierung durch die Stadt nötig. Es sei geplant, eine AG mit Akteuren aus Verwaltung und Zivilgesellschaft zu gründen um über die konkrete Gestaltung und die Finanzierungswege zu entscheiden. Ein vergleichbares Denkmal in Plauen habe ca. 60.000 € gekostet und man müsse auch in Potsdam für eine adäquate Qualität mit dieser Summe rechnen.

Herr Büloff ergänzt, dass es eine durch eine Jury geführte öffentliche Ausschreibung für das Demokratiedenkmal geben solle.

Frau Dr. Schröter fragt, ob die Auflagen der Bauaufsicht beim geplanten Vorhaben bereits berücksichtigt wurden.

Herr Büloff antwortet, dass es seitens der Unteren Denkmalschutzbehörde keine Einwände gebe. Die für den Platz vorgeschriebene Funktion werde bei der Ausschreibung berücksichtigt.

Der Ausschuss für Kultur und Wissenschaft nimmt die Informationen zur Kenntnis.